

Atlas Therapie

Fachfortbildung

NATURHEILKUNDE



Der Körper ist ein Meister der Kompensation bis zu einem bestimmten Punkt, hervorgerufen durch Verletzungen, Stress, Fehlbelastungen oder Bewegungsstörungen. Die Nerven registrieren und steuern mit ihren Sensoren die

Stellung des Kopfes zum übrigen Körper im Raum, die Stellung der einzelnen Gelenke zueinander sowie den Spannungszustand des gesamten Muskel-, Faszien- und Sehnensystems. Bei einer Fehllhaltung zum Beispiel werden die Informationen als korrekte Haltung an das Gehirn weitergeleitet, mit der Folge, dass der Körper auf diese Haltung reagiert.

Ziel der Atlas-therapie ist es Schmerzzustände, ausgelöst durch die oberen Kopfgelenke, zu verbessern oder zu beheben. Durch die hohen Nervendichte, seiner spezifischen Muskeln, Kapseln und Bändern bildet das Atlantooccipital-Gelenk ein eigenständiges System das über spezielle Techniken gelöst und gelockert werden muss.

Inhalte

- Rechtliche Situation
- Relative und absolute Kontraindikationen · Krankheitsbilder u.a. KISS-Therapie, Tinnitus, Schwindel, Migräne oder Kiefergelenkserkrankungen Craniomandibuläre Dysfunktion, somatische und psychische Ursachen, wie Angst, Depression...)
- Globale und spezifische Untersuchungsmethoden
- Funktionelle Untersuchungsmethoden und Sicherheitstests
- Rückenmarkssegmente und Versorgungsgebiete
- Befundung mit Hilfe von MRT/ CT
- Untersuchung und Palpation des CTÜ, 1. Rippe, Th1 C7/C6
- Basis-Techniken CTÜ, 1. Rippe, Th1 C7/C6
- Spezifische Untersuchungen inklusive Läsionsketten
- Untersuchung und Palpation der Halswirbel C2- C5
- Untersuchung und Palpation Atlantooccipitalgelenk
- Kiefertechiken und weiterführende Techniken aus der Cranio-Sacral-Therapie
- Neuroviserale Detonisierung des Atlantooccipitalgelenk
- Subluxation der Wirbel C2, C3, C4 und C5 als Folgekette
- Basis-Techniken zur Reposition der HWS in Rückenlage
- Praktische Übungen und Alternativen

Dieses Seminar richtet sich an Ärzte, Heilpraktiker, HP Anwarter

Dozent/in Barbara Schütza: Jg. 1974. Nach erfolgreicher Karriere im Hochleistungssport absolvierte Barbara Schütza ihr Diplom-Studium an der Deutschen Sporthochschule Köln, dozierte an diversen Fachhochschulen, Universitäten und Akademien und wechselte auf die Trainerseite. In enger Zusammenarbeit mit der Praxis Springer betreute sie Sportler/in als PT und erweiterte ihr Repertoire durch Massagen und Physiotherapie. 2012 sattelte Frau Schütza zur Heilprakterin um und arbeitet seit 2014 in eigener Praxis mit den Schwerpunkten Chiropraktik, Atlas-Therapie und Sportosteopathie. Ihre Fortbildungen: Manuelle Therapie, Medizinische Trainingstherapie, Manuelle Lymphdrainage, FDM, Massage und Sportmassage, Neuraltherapie, Osteopathie.

Termine:

Mi. 01.10.2025

Fr. 03.10.2025

jew. 16:00-20:00 Uhr

Sa. 04.10.2025

09:00-18:00 Uhr

Preis:

340,- Euro *

**Paracelsus
Gesundheitsakademie
Barbarossaplatz 4
50674 Köln**

Tel. 0221 - 923 07 70

Seminarnummer:

SSH50011025

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

